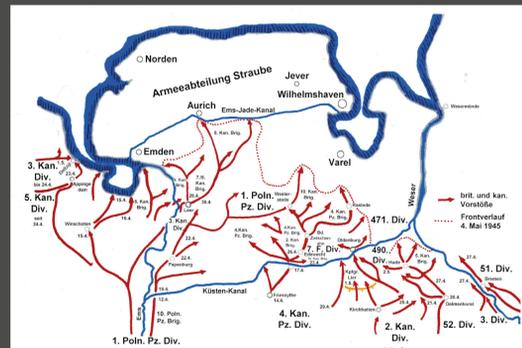


# Das Ende des Zweiten Weltkriegs in Jever

Der Angriff der britisch-kanadischen Armee auf den Festungsring um Wilhelmshaven war bereits eingeleitet, als die deutschen Land- und Seestreitkräfte in Nordwesteuropa vor Generalfeldmarschall Bernard Montgomery kapitulierten. Die Kapitulationsverhandlungen hatten am 3. Mai 1945 begonnen und am 4. Mai, 18 Uhr, ihren Abschluss gefunden. Wilhelmshaven und Jever wurden deshalb ohne Kampfhandlungen vom Nationalsozialismus befreit.



Die Erkundungsspitzen des Angriffs operierten beim Eintritt der Waffenruhe am 5. Mai 1945, 8 Uhr, bereits kurz vor Sande. Grafik R. Meyer

Am 6. Mai 1945 besetzte die 1. Polnische Panzerdivision unter General Stanislaw Maczek (1892-1994) beide Städte. Die Einheit der polnischen Westarmee stand unter der operativen Befehlsgewalt des britischen Oberkommandos. Die Polen wurden in Anerkennung ihrer militärischen Leistungen seit der Landung in der Normandie (Sommer 1944) mit der Einnahme von Wilhelmshaven, der wichtigsten deutschen Marinestadt, geehrt.



Polnische Soldaten und britische Militärfahrzeuge Jever, 6. Mai 1945  
Foto A. Hirche

Am Abend des 3. Mai - 24 Stunden vor der Kapitulation - hatten sich auf dem Alten Markt rund 2.000 Menschen versammelt und eine von der NSDAP angesetzte „Durchhalte“-Kundgebung umfunktioniert. Die Demonstranten befürchteten einen verheerenden Luftangriff und forderten die Herausnahme Jevers aus dem Festungsring. Bekannte Persönlichkeiten der Stadt ergriffen das Wort.

In einem Tumult wurde dem NSDAP-Kreisleiter die Pistole abgenommen. Als eine weiße Fahne am Schlossturm auftauchte, nahm Minuten später das Militär die drei Fahnenhissler fest. Es setzte gegen die Versammlung keine Gewalt ein und entwaffnete anschließend den Volkssturm. Eine spätabends nach Wilhelmshaven zur NS-Gauleitung entsandte Delegation örtlicher Nationalsozialisten blieb erfolglos.

Nachts bauten Bürger die Panzersperren an den Ausfallstraßen ab. Am Morgen des 4. Mai verließ das Militär Jever Richtung Wittmund. Die Fahnenhissler und der ev. Stadtpastor - als Anstifter der spontanen Versammlung verdächtigt - kamen am 4. Mai in Wilhelmshaven nach Verhör wieder frei.



Ein britischer Sherman-Panzer, Wilhelmshaven, 6. Mai 1945  
Archiv GröschlerHaus



Polnischer Soldat mit einem abgeschlagenen NS-Hoheitsadler, Flugplatz Upjever oder Wilhelmshaven, Mai 1945  
Archiv GröschlerHaus

